



Gumpoldskirchen erleben

Veranstaltungen von Juli bis September 2016

Juli

- Fr., 1. SCHABL's Kultursommer, Kirchengasse 6, 19 Uhr
- Sa., 2. Sommerfest am Klingerspitz, Live-Musik, internat. Speisen, Getränke, ab 14 Uhr
- Fr., 8. SCHABL's Kultursommer, Kirchengasse 6, 19 Uhr
- Fr., 15. SCHABL's Kultursommer, Kirchengasse 6, 19 Uhr
- Sa., 16. Badfest, Gumpoldskirchner Volkspartei GVP, Freibad, F. Schillerstraße 11, 19.30 Uhr
- Sa., 16. Benefizkonzert des Youth Orchestra of San Antonio (YOSA) zugunsten des Vereins Hospiz Mödling, Festsaal des Franz-Fürst-Freizeitzentrums in Wiener Neudorf, 19 Uhr
- Fr., 22. - So., 24. Waldfest der Jagdgesellschaft Gumpoldskirchen, Eichberg Jagdhütte, Fr. und Sa. abends, So. Frühschoppen mit Feldmesse
- Fr., 22 - So., 24. & Fr., 29 - Mo, 31. Ausstellung im Bergerhaus: Kindermalkurs, Sonja Farcher, 14 - 16.30 Uhr: Malkurs, anschl. bis 19 Uhr Ausstellung. Am Sa. und So. Ausstellung auch von 10 - 19 Uhr.
- Sa., 30. Ballermannparty powered by Klausl mit DJ, Wiese neben Reitmayer, Traiskirchnerweg, 16 Uhr
- Sa., 30. Union Tennis Turnier, Atus Tennisanlage, Wienerstraße 154C, 11 Uhr

August

- Fr., 5. II. Thermenwoodstock mit Edelrost, 1. SVG Gumpoldskirchen, Moststand Schnitzer beim Wasserleitungshaus, Einlass 18.30 Uhr, Start 20 Uhr
- Mi., 10. - So., 21. Ausstellung im Bergerhaus: Ingeborg Häberle, Aquarelle
- Sa., 13. - So., 15. Bernaditage in Thallern
- Fr., 19. - So., 21. 32. Königsweinturnier - Tennis, Atus Gumpoldskirchen, Wienerstraße 154C
- Sa., 20. - So., 28. Weinsommer in Gumpoldskirchen, rund ums Rathaus & in der Wienerstraße - im Herzen von Gumpoldskirchen Wein, regionale Produkte und Tradition neu gelebt!
- Sa., 27. & So., 28. ATUS Sportfest mit Tischtennis-Hauerturnier, Tennis und Beachvolleyball, Atus-Veranstaltungshalle, Wienerstr. 154C, Sa. ab 10 Uhr, So. ab 9 Uhr
- Mi., 31. - So., 11.9. Ausstellung im Bergerhaus: Erika Tuch, Quilt- und Patchworkarbeiten

September

- Sa., 3. Weinherbst: „Gebirgsaufschießen“, traditionelle Eröffnung der Weinlese mit Festkonzert und Böllerschüssen, Kirchenplatz, 14.30 Uhr, Eröffnung des Weinherbstes in Gumpoldskirchen
- Sa., 3. & So., 4. Weinherbst: „Stürmische Begegnungen“, auf der Mostmeile, entdecken Sie die Sturm- & Mostzeit in den Weingärten von Gumpoldskirchen, ab 12 Uhr
- Sa., 3. Grünes Wanderkino am Kirchenplatz, 19.30 Uhr
- Sa., 10. & So. 11. Weinherbst: „Stürmische Begegnungen“ auf der Mostmeile, entdecken Sie die Sturm- & Mostzeit in den Weingärten von Gumpoldskirchen, ab 12 Uhr
- So., 11. Gelöbniswallfahrt zur Cholerkapelle, 6 Uhr: Abmarsch bei der Pfarrkirche St. Michael, 10 Uhr: Feldmesse bei der Cholerekapelle
- Mi., 21. - So., 2.10. Ausstellung im Bergerhaus: Andreas Frank
- So., 25. Frühschoppen, Gumpoldskirchner Volkspartei GVP, Pfarrstadl, 11 Uhr
- Fr., 30. Weinherbst: „Kulinarisches Erlebnis“, Weinherbstmenü mit Weinbegleitung, Gasthof Keller, Am Kanal 12, 19 Uhr

Bergerhaus & Feuerwehrmuseum

Gumpoldskirchens Ausstellungsräume bieten Besonderes

Das **Bergerhaus**, Schrankenplatz 5, bietet von März bis Dezember ein vielseitiges Kulturprogramm. Im Erdgeschoß befinden sich das Tourismusbüro und die Ortsvinothek, im Keller das Weinbaumuseum. Hier erhalten Sie auch Info's zum Sommerferienspiel (jeden Di. im Juli und August) sowie zu Riedenführungen.

Feuerwehrmuseum am Kirchenplatz: Mai bis Anfang Oktober, Sonn- und Feiertag, 14.30 bis 18.00 Uhr

Infos: Tourismusbüro Gumpoldskirchen, Schrankenplatz 5, 2352 Gumpoldskirchen, Tel.: 02252/63536,

E-Mail: tourismus@gumpoldskirchen.at www.gumpoldskirchen.at

Sommer.Ferienspiel

Vielfältiges Programm von 6. Juli bis 30. August 2016

- Mi. 06.07. Spiel-Spaß-Sport**
 SHOW ME THE WORLD-Englisch mit allen Sinnen. Bewegung und Spielen
 14.00 bis 17.00 Uhr, von 4 bis 10 Jahren, max. 15 Kinder.
 14.00 bis 15.30 Uhr: Tischtennis
 15.30 bis 17.00 Uhr: Tchoukball
 Kinderfreunde-ATUS-Veranstaltungshalle, Wienerstr.154c, Um Voranmeldung bis Fr, 1.7.wird gebeten
- Di. 12.07. Obst und Gemüse-Bilder á la Arcimboldo**
 Kinder legen Bilder aus Obst und Gemüse nach dem Vorbild des italienischen Manierismus-Künstlers Giuseppe Arcimboldo. Die Bilder werden fotografiert und dokumentiert. Wer Lust hat, kann daraus auch ein Stop Motion Video machen. Danach essen wir das Obst gemeinsam auf!
 14.00 bis 17.00 Uhr, von 5 bis 12 Jahren, max. 12 Kinder. ehemalige LW Fachschule, in der Turnhalle
 Um Voranmeldung bis Fr, 8.7. wird gebeten
- Di. 19.07. ZOOM Kindermuseum, Museumsquartier Wien**
 ZOOM Kindermuseum KUNST | STOFF | PLASTIK - Woher? Wofür? Wohin? Viele Dinge, die wir täglich benutzen, bestehen aus Kunststoff, also Plastik. Aber was ist Kunststoff eigentlich? Wie und woraus wird es gemacht? Mitmachausstellung. Treffpunkt 13.00 Uhr, Bahnhof Gumpoldskirchen. Rückkehr: 18.07 Uhr, von 5 bis 12 Jahren, max. 30 Kinder. Um Voranmeldung bis Freitag, 15.07.2016 wird gebeten
- Di. 26.07. Lamatrekking**
 FINDET NUR BEI SCHÖNWETTER STATT! Streckenverlauf: über die Weinberge zu den Einödhöhlen, evtl. Rudolphshofwiese und zurück. Dauer: ca. 4 Std., ab 6 Jahre, max. 20 Kinder. Mitbringen: Getränk, Jause; evtl. Taschenlampe. Treffpunkt: 9.00 Uhr bei der Lamaste Wagenburg, Einöde nahe Haus Nr. 42 gegenüber Pferdestall; um Voranmeldung bis Fr, 22.7. wird gebeten
- Di. 02.08. Kletterturm**
 Klettern mit den Naturfreunden im Garten des Kindergartens, Eingang Spitzerpark. Kletterausrüstung wird zur Verfügung gestellt. Gesichert werden die Kinder von geschulten, geprüften Mitarbeitern der Naturfreunde NÖ. Sportschuhe und Freizeitkleidung erforderlich. Von 14.00 – 17.00 Uhr, ab 6 Jahren. Keine Anmeldung notwendig.
- Di. 09.08. Haus der Musik**
 Im Haus der Musik hören Kinder nicht nur Musik, sie sehen, spüren und erzeugen selbst Töne und Klänge. Geschulte Guides führen durch die 7 Erlebniswelten. Von 5 - 12 Jahren, max. 25 Kinder. Treffpunkt: 12.30 Uhr, Bahnhof Gumpoldskirchen. Rückkehr: 17.37 Uhr. Um Voranmeldung bis Fr, 5.8. wird gebeten
- Di. 16.08. Bäckerei Eder**
 Backe, backe Kuchen - Kinder backen ihr eigenes Gebäck in der Backstube. 14.00 – 18.00 Uhr.
 Wienerstraße 35, Keine Anmeldung erforderlich
- Do. 18.08. Freibad**
 Pool & Games Tour im Freibad Gumpoldskirchen. Ab 13.00 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich.
- Di. 23.08. Steine bemalen mit Helga Nußbaum**
 Steine sammeln und bemalen. 14.00 – 17.00 Uhr, ab 4 Jahren, max. 40 Kinder. Busfahrt ins Helenental
 Treffpunkt: Bahnhof um 13.45 Uhr. Um Voranmeldung bis Fr, 19.8. wird gebeten.
- Di. 30.08. Abschlussfest mit der Feuerwehr**
 ab 14.00 Uhr bei der Freiwilligen Feuerwehr Gumpoldskirchen. Spielerisch mit der Feuerwehrjugend Löschtechniken kennenlernen, Spaß im Schaumteppich und beim Würstelgrillen.
 Keine Anmeldung erforderlich.

Anmeldung der als solche gekennzeichneten Programmpunkte im Rathaus, Schrammenplatz 1,
 Tel. 02252/62101, office@gumpoldskirchen.at

Bürgermeister gratulierte

Gumpoldskirchens Jubilaren persönlich



Im April lud die Marktgemeinde Gumpoldskirchens ihre Jubilare zum Fest in den Moserhof. Darüber freute sich **Emma Pink**, die ihren 85. Geburtstag feierte, ebenso wie **Gertraud**

Ableidinger, Kurt Klupal und **August Pyringer**, die ihr 80. Wiegenfest begingen. Die besten Glückwünsche gab es auch für **Maria Christine Baumgartner, Sigrid Erath-Lorenz, Eduard Rudolf Feifar** und **Johann Roschmann** zum 75er sowie für **Gertrude und Gustav Grill** zum Goldenen Hochzeitsjubiläum.

Auch im März gratulierte Bgm. Ferdinand Köck Gumpoldskirchens Jubilaren im Rahmen einer kleinen Feier im Moserhof. Darüber freuten sich **Oberst i. R. Kurt Schönpflug** und **Karl Weiß**, die ihren 85. Geburtstag feierten ebenso



wie **Ingrid Bauer** und **Albert Welling** anlässlich ihres 80ers. Alles Gute hieß es auch für den langjährigen Weinkönig **Alfred Freudorfer, DI Heinz Habermann, Ilse Halper** und **Annemarie Tumler** zu ihrem 75. Wiegenfest sowie für **Elisabeth und Gustav Krug**, die ihren 50. Hochzeitstag feierten.



Im Juni lud die Marktgemeinde Gumpoldskirchens ihre Jubilare zum Fest in den Moserhof. Darüber freute sich **Herta Fischer**, die ihren 90. Geburtstag feierte, ebenso wie **Brunhilde**

Stampfer und **Dr. Ernst Massauer**, die ihr 85. Wiegenfest begingen. Den 80. Geburtstag feierten **Brunhilde Rechtberger** und **Peter Josef Erath**. Die besten Glückwünsche gab es auch für **Hedwig Pinter, Oswald Kubicek** und **Franz Schnitzer** zum 75er sowie für **Theresia und Karl Foissner** zur Steinernen Hochzeit. Alles Gute hieß es überdies für **Josefine und Michal Haas** zum Diamantenen Hochzeitsjubiläum und für **Edith und Horst Hager** sowie **Gisela und DI Helmut Malnig** zur Goldenen Hochzeit.



Spatzen: Goldkehlchen

Auftritte in Carmina Burana, Bad Ischl

Auch in diesem Frühjahr durften sich unsere Goldkehlchen über zahlreiche besondere Bühnenmomente und Auftrittserfolge freuen. Und die Spatzen haben „Zuwachs“ bekommen: „Elf Kinder wurden in die Chorgemeinschaft aufgenommen“, freut sich die künstlerische Leiterin Prof. Elisabeth Ziegler.

Carmina Burana & Grand Prix

In der wunderbaren Kulisse des Festspielhauses in St. Pölten sangen sich die Spatzen im April in „Carmina Burana“ mit Heinz Ferlesch und Martin Grubinger sowie des-

sen Planet Percussion-Ensemble in die Herzen des Publikums. Eindruck hinterließen die Kinder allerdings auch in Bad Ischl, wo sie gemeinsam mit sechs von insg. 24 nominierten Chören im „Grand Prix“, genauer gesagt im „13th International Choir Competition and Festival Bad Ischl Grand Prize Competition“, Gold holten! Die Zeit in Bad Ischl war für die Spatzen aber auch abseits des Festivals ein Gewinn: Mit Kutschenfahrt, Sightseeing, Spaß in und auf der Postkutsche, dem Besuch in der Patisserie Zauner und vielem anderen mehr.





begeistern Konzertsäle

sowie u.a. im Dom Wiener Neustadt

Große Chance der Chöre

Vor dem Reiseantritt nach Bad Ischl ging es allerdings noch auf den Küniglberg ins ORF-Studio, um beim Casting für die „Große Chance der Chöre“ mitzumachen. „Im Einsingraum hing ein Plakat von ‚Christmas in Vienna‘ mit den Gumpoldskirchner Spatzen“, schmunzelt Ziegler. Das war wohl gutes Omen – die Spatzen wurden beim Casting genommen und sind in der großen ORF-Show mit dabei! „Ich hoffe, die Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner werden fleißig für uns voten“, ruft Ziegler zur

Unterstützung der Gumpoldskirchner Spatzen auf, wenn es im Herbst auf die ORF-Bühne geht.

Mit Cantilena im Dom

Gemeinsam mit ihrem Geschwisterchor Cantilena luden die Spatzen Anfang Juni zum stimmungsvollen Konzert in den Wr. Neustädter Dom. „Das Konzert war ein echtes Highlight – ein fulminanter Erfolg beider Chöre“, freut sich Ziegler. Kurator Thomas Marosch war jedenfalls stolz auf seine Spatzengeschwister im bis auf die letzte Kirchenbank gefüllten Gotteshaus.



Gold für MACH4

Beim Internationalen Chorfestival „Slovakia Cantat“



Großer Jubel herrschte beim Gumpoldskirchner Männerchor MACH4, der beim internat. Chorfestival Gold holte.

Ein großartigen Erfolg feierte der Gumpoldskirchner Männergesangsverein MACH4 unter der bewährten Leitung von Prof. Mag. Johannes Dietl beim Internationalen Chorfestival „Slovakia Cantat“, das von 21. bis 24. April in Bratislava stattfand. Bei der Konkurrenz von 19 Chören aus Polen, Slowenien, Tschechien, Italien, Slowakei und der Schweiz, errangen die Gumpoldskirchner Sänger ein Goldenes Diplom für ihre Leistungen in der Kategorie: Männer Erwachsenen Chor. Und auch Bürgermeister Ferdinand Köck, GR Helga Dworan, GR Alfred Reisacher und Kulturkoordinatorin Dagmar Händler waren am Samstag dabei, um mit den Sängern ihren Erfolg zu feiern.

Slovakia Cantat 2016

Am Freitagvormittag stand für

MACH4 eine Stadtführung am Programm. Hannes und einige Sänger waren schon zeitig aufgebrochen, um im Festsaal die ersten Chöre zu hören und erste Informationen über die Akustik, den Platz und die Bühnenanordnung zu sammeln. Die Akustik war toll und klar, das Klavier stand etwas abseits, viel zu kurz geraten war für 65 Sänger allerdings das Podium. Letzte Vorbereitung wurden im Hotel besprochen, bevor es zum Einsingen ging.

Der Auftritt von MACH4 gelang pünktlich und war eine wahrlich gelungene Darbietung. Am Abend stand schließlich das Konzert in der Klarinsky Hall am Programm. Als 6. Chor im Programm, hatten wir ausreichend Gelegenheit, den anderen Chören zu lauschen. Es waren herrliche kräftige Stimmen, die schwierige kunstvolle Chorliteratur darboten. Die Vorgabe beflügelte. Wir

waren locker, mit einer unterhaltensamen Auswahl unsere Stücke und letztlich mit stehendem Applaus sehr zufrieden.

Vor der Kirche bildeten wir spontan ein Spalier, um die anderen Chöre würdig in Empfang zu nehmen, die sich ihrerseits am Ende des Spalieres anschlossen und unseren Abgang beklatschten – eine sicher unvergessliche Erinnerung für jeden teilnehmenden Sänger.

Großes Finale

Am Samstagvormittag hörten wir einigen Auftritten der Wettbewerbsteilnehmer zu und auch der Besuch einiger Sehenswürdigkeiten stand am Programm. Um 15 Uhr fand schließlich das große Abschlusskonzert in der Klarinsky Hall, die Bewertung und Vergabe der Auszeichnungen am Hauptplatz statt, bei der wir uns über Gold so richtig freuten.

Ehrenpreis in Silber



Diese Feierstunde zählte „zu einer der schönsten im Jahresablauf“, denn sie sei „eine wunderschöne Tradition, Danke zu sagen“, so LH Dr. Erwin Pröll am 11. Mai, anlässlich der Überreichung der Ehrenpreise an die niederösterreichischen Blasmusikkapellen in Mautern. Der Musikverein Gumpoldskirchen unter der Leitung von DI Dr. Eduard Tauftratzhofer war neben vielen anderen Musikkapellen aus NÖ unter den Ausgezeichneten und erhielt einen Ehrenpreis in Silber.

reflections

Gemeinschaftsausstellung im Bergerhaus

Unter dem Titel „reflections“ zeigten Dr. Adolf Erlach und Christl Zenk ihre Arbeiten im Rahmen einer Ausstellung im April im Bergerhaus. Eröffnet wurde die Vernissage von Kulturreferent GGR Christian Kamper und Kulturkoordinatorin Dagmar Händler, bevor die Künstler durch die Ausstellung führten. Der Wiener HNO-Arzt Dr. Adolf Erlach beeindruckte dabei mit Fotos, die im Laufe



Im Bild Dr. Adolf Erlach und Kulturkoordinatorin Dagmar Händler bei der Vernissage von „reflections“.

seiner Reisen in den Jahren 2014 bis 2016 entstanden sind. Christl Zenk präsentiert ihre Werke in Öl- und Aquarelltechnik. Die gebürtige Hollabrunnerin befasst sich Zeit ihres Lebens mit der Malerei, absolvierte zahlreiche einschlägige Kurse und stellte ihre Bilder in Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen zur Schau. Mit der Ausstellung „reflections“ stellte sie ihre Arbeiten nun Fotografien gegenüber.

Aquarell meets Acryl

Doris Leitner und Gerlinde Leskovar zeigten Bilder

Zur kunstvollen Werkschau „Aquarell meets Acryl“ luden Doris Leitner und Gerlinde Leskovar Ende April ins Bergerhaus. Gezeigt wurden überaus lebendige Arbeiten, die von Dr. Josef Peterleithner vorgestellt wurden. Eröffnet wurde die Ausstellung von GR Dr. Klaus Tremmel.



Im Bild Laudator Dr. Josef Peterleithner, Kulturkoordinatorin Dagmar Händler, GR Johanna Hofer, Doris Leitner, Gerlinde Leskovar und GR Dr. Klaus Tremmel anlässlich der Ausstellungseröffnung.

Rehak

Wenn Fotografen malen...

Wolfgang C. Rehak zeigte eine spannende Schau seiner Bilder, die als malender Fotograf entstanden sind. Eingefangen hat er dabei kreative Naturbilder, die in Perspektive und Ausführung überzeugen. Beindruckt von den Arbeiten zeigten sich bei der Vernissage im Bergerhaus auch Gemeinderat Dr. Klaus Tremmel und Kulturreferentin Dagmar Händler.



„Wenn Fotografen malen...“ – Dr. Klaus Tremmel, Kulturreferentin Dagmar Händler und Wolfgang C. Rehak.

Ein Blick zurück

Skulpturen von Julius Scherzer

Skulpturen aus der Frankfurter Periode zeigte Julius Scherzer mit seiner Ausstellung „Ein Blick zurück“ Anfang April im Bergerhaus. Einführende Worte zu außergewöhnlichen Exponaten fand Kulturmanager Jörg Miggitsch, ehem. Leiter des Amtes für Kunst & Kultur, Mödling. Scherzer ist nicht nur Meister der Skulpturen, mit seinen Symposien beeindruckt der Bildhauer auch im öffentlichen Raum. Eröffnet wurde die Vernissage von Vizebürgermeister Jörgen Vöhringer, den die vielfältigen



Bildhauer Julius Scherzer zeigte seine Arbeiten im Bergerhaus.

Formen und Farben der gezeigten Unikate ebenso beeindruckten, wie sie Kulturkoordinatorin Dagmar Händler gefielen.

Weltmeisterin!

Emilia Reiter überzeugte im Steppen

Bei den Dancestar World Dance Masters 2016 die kürzlich in Kroatien stattfanden, konnte die junge Gumpoldskirchnerin Emilia Reiter die hochkarätige Jury überzeugen. Sie landete mit ihrem Stepp-Beitrag „Crazy Swing“ in der Alterskategorie Children auf dem sensationellen ersten Platz. Die Marktgemeinde Gumpoldskirchen gratuliert an dieser Stelle herzlich.

Bewertungskriterium war die jeweils richtig ausgeführte Technik des gewählten Tanzstiles, sowie



Kreativität und Originalität in Idee und Bewegungsfindung. Die Choreographie sollte dem Können der TänzerInnen angepasst sein. Weiters wurde auf Raumaufteilung Wert gelegt. Angeboten wurden Hip-Hop, Jazz-Dance, Stepptanz, Klassisches Ballett und andere Tanzstile mehr. Der Stepptanz wurde im 19. Jahrhundert in den USA entwickelt und ist heute überall auf der Welt bekannt. In der Jugend erlebt die Kunst von Fred Astaire und Ginger Rogers derzeit eine Renaissance.



Dagmar Händler, Franz Hemm, GR Gerhard Schwarzer, Brigitte Rosdol, Emmi Glanzner und Kulturreferent GGR Christian Kamper.

Horizonte

Brigitte Rosdol zeigte Malereien

Im Mai luden die Marktgemeinde Gumpoldskirchen und Künstlerin Brigitte Rosdol zur Ausstellung ins Bergerhaus ein, bei welcher sie sich über reges Interesse freuen durften. Die gebürtige Badener Künstlerin beeindruckte mit ihren Arbeiten in Acryltechnik, welche allesamt unter

dem Motto „Horizonte“ standen. Kein Wunder, ist die kreative Künstlerin doch in Vielem bewandert, malte vorerst als Autodidaktin und feilte ihre Techniken schließlich in entsprechenden Weiterbildungen. Das Ergebnis kann sich jedenfalls sehen lassen....

Im Laufe der Zeit

Gertrud und Peter Bisovsky präsentierten ihre Arbeiten

Das Gumpoldskirchner Ehepaar Gertrud und Peter Bisovsky lud am 18. März zur Eröffnung ihrer gemeinsamen Ausstellung „Im Laufe der Zeit“. Das Bergerhaus mit seinen zahlreichen Räumen bot eine

wunderbare Kulisse für die Werke des Künstlerehepaares. Während Gertrud Bisovsky ihre ausdrucksstarken Bilder zeigte, überraschte Peter Bisovsky mit seinen tollen fotografischen Werken mit Schwerpunkt

Venedig. Jörg Miggitsch, ehem. Leiter des Amtes für Kunst & Kultur, Mödling verstand es vortrefflich, die Werke der beiden dem kunstinteressierten Publikum näher zu bringen. Eröffnet wurde die Ausstellung von Kulturreferent GGR Christian Kamper und Kulturkoordinatorin Dagmar Händler.



Im Bild Kulturkoordinatorin Dagmar Händler, Kulturreferent GGR Christian Kamper, GR Johanna Hofer, GGR Ing. Ernst Spitzbart, Gertrud und Peter Bisovsky und Laudator Jörg Miggitsch anlässlich der Eröffnung der Ausstellung „Im Laufe der Zeit“.

Jubiläumskonzert

25 Jahre Musikhaupt-/Mittelschule Gumpoldskirchen

Zu einem fulminanten Jubiläumsevent entwickelte sich das Sommer- und Abschlusskonzert der Musikmittelschule (MMS) Gumpoldskirchen am 20. Mai in der ausverkauften Kulturhalle in Vösendorf. Das begeisterte Publikum konnte sich an einem abwechslungsreichen Programm erfreuen.

Bewegende Auftritte

Rund 170 Kinder zeigten in verschiedenen Ensembles (ORFF/ Folk/ Bläser/Gitarre/ Streicher/Flöte/Keyboard), in Chordarbietungen und beim Tanz ihr musikalisches Können. Besonders bewegend war der Auftritt der 4. Klassen, die sich von ihren Lehrern mit ergreifenden Worten verabschiedeten. ORF-Moderatorin und MMS-Lehrerin Birgit Perl moderierte professionell und führte durch das aus 16 Beiträgen bestehende Programm.



Die stolze Summe von 6.269 Euro übergaben die Schülerinnen an den Verein MOMO.

Viele Fest- und Ehrgäste

Direktor Ernst Pokorny durfte neben Pfarrerin Anne Tikkanen-Lippl, eine Anzahl von Gemeinderäten begrüßen, an der Spitze Bürgermeister Ferdinand Köck und Vizebürgermeister Jörgen Vöhringer sowie Pflichtschulinspektorin Beate Bauer-Wolf, VS-Direktorin Brigitte Krüger



Bei einer Podiumsdiskussion betonte auch Bgm. Ferdinand Köck den hohen Stellenwert der Musikmittelschule.

und den Leiter der Joe Zawinul-Musikschule Andreas Tieber.

Scheckübergabe

Im Rahmen des Konzerts wurde eine Scheck über € 6.269,- an Patricia Schweiger-Bodner von „MOMO“ – Wiens mobilem Kinderhospiz – überreicht. Dieser hohe Geldbetrag wurde im Zuge des Charity Laufs der MMS am 29. April von den Schülern der MMS „erlaufen“.

Rück- und Ausblicke

Bei einer kurzen Podiumsdiskussion hatten Pflichtschulinspektorin Beate Bauer-Wolf, Bürgermeister Ferdinand Köck, „Spatzenmutter“ Elisabeth Ziegler und Direktor Ernst Pokorny Gelegenheit, über Vergangenheit und Zukunft der MMS Gumpoldskirchen zu sprechen.

So erfuhr das Publikum, dass vor 25 Jahren eine sehr kritische Phase für die Gumpoldskirchner Hauptschule bestand: man wollte sie schließen. Elisabeth Ziegler und Ewald Wappel riefen daraufhin die Musikhauptschule ins Leben, wodurch die Schule erhalten blieb. Eine Entscheidung, die absolut richtig war, wie der tolle Erfolg der Ausbildungsstätte beweist. Das Interesse und der Andrang ist so groß, dass eine Erweiterung erforderlich wäre, doch man will auch in Zukunft klein und fein bleiben.



Mit beeindruckenden Darbietungen zeigten die Kinder wie wertvoll die Ausbildung an der Musikmittelschule ist.



Im Bild die engagierten Teilnehmer und Organisatoren des 3. Charitylaufs der Musikmittelschule Gumpoldskirchen zugunsten des Vereins MOMO. Mit dabei waren auch Direktor Ernst Pokorny (rechts) und GGR Ing. Walter Promitzer (5. v.re.), die die Läuferinnen und Läufer auch bei diesem karitativen Bewerb kräftig anfeuerten. Erlaufen wurde auch diesmal ein beachtliches Spendenergebnis

Schüler laufen für MOMO

3. Charitylauf der MMS zugunsten karitativer Einrichtung

Am 29. April lud die Musikmittelschule zu ihrem bereits 3. Charitylauf. Auch heuer wurden dabei Spendengelder für eine gemeinnützige Organisation, diesmal für den Verein MOMO Mobiles Kinderhospiz, erlaufen. MOMO unterstützt Eltern bei der Betreuung ihrer schwerkranken Kinder und Jugendlichen in den eigenen vier Wänden. Jeder der Läufer – Lehrer oder Schüler – suchte sich im Vorfeld

einen oder mehrere Sponsoren aus und vereinbarte mit ihnen einen Geldbetrag, der pro Runde zu zahlen war. Eine Laufrunde betrug 200 Meter und jeder Teilnehmer lief in Summe acht Minuten. Für jede absolvierte Runde erhielten die Teilnehmer eine Markierung. Die Gesamtrundenzahl wurde auf dem Sponsorvertrag vermerkt und danach in den jeweiligen Geldbetrag umgetauscht. GGR Ing. Walter

Promitzer bedankte sich bei MMS-Direktor Dipl. Päd. Ernst Pokorny und bei den teilnehmenden Lehrern und Schülern für die Initiative sowie bei Dipl. Päd. Sandra Zuchristian und den Schülern der 4. Klassen für die Organisation der Veranstaltung. Offiziell überreicht wurde der „erlaufene“ Geldbetrag an den Verein MOMO schließlich beim Jubiläumskonzert „25 Jahre MMS Gumpoldskirchen“ in Vösendorf.

Zahngesundheit

Apollonia 2020-Projekt auch in Gumpoldskirchen

Am 20. April besuchte die Gumpoldskirchner Zahnärztin DDr. Nicole Steiner den Gumpoldskirchner Kindergarten, um dort im Rahmen des „Apollonia 2020-Projekts“ zahnärztliche Kontrollen bei den Kindern durchzuführen. Nach dem Motto „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr“ stand dabei das Thema Zahngesundheit auf spie-



DDr. Nicole Steiner vermittelte ihren kleinen Patienten einfühlsam, worauf es beim Zähneputzen ankommt.

lerische Weise im Zentrum. Ziel des Projekts ist es, die Bedeutung richtiger Mundhygiene zu vermitteln, das tägliche Zähneputzen zu automatisieren und ein positives Zahnbewusstsein zu entwickeln. Die kleinen Patienten stellten sich dieser Herausforderung tapfer - und wurden für so viel Mut auch belohnt. Mehr dazu: www.apollonia2020.at



Zum kunterbunten Frühlingsfest lud der von Gertrude Sima, NÖ Hilfswerk, geführte Hort am 22. April in die Gumpoldskirchner Schule ein. Hortleiterin Gertrude Sima hieß alle Anwesenden herzlich willkommen. Nach den gelungenen Vorführungen der Kindergruppen im Turnsaal wurde zum Buffet in den frühlingshaften Hof der Schule gebeten. Mit dabei war auch Bürgermeister Ferdinand Köck.



Große und kleine Abenteuer standen beim Ausflug zum Spielplatz in Pfaffstätten am Programm: Die Kinder der beiden Gruppen erlebten dabei einen ereignisreichen Vormittag.

Spielend lernen

Im April besuchten die rote und die gelbe Gruppe unseres Kindergartens den Spielplatz in Pfaffstätten. Schon die Zugfahrt dorthin war für viele ein aufregendes Erlebnis. Neugierig und voller Bewegungsdrang erkundeten die Kinder den Spielplatz und genossen aktiv den ereignisreichen Vormittag in der Natur.



Das Miteinander stand an diesem Tag im Zentrum: Gemeinsam wurde der Spielplatz erkundet und die Spielgeräte erprobt. Doch auch Kieselburgen entstanden im Handumdrehen.

Kindermund...

Warum die Volksschule Volksschule heißt?

Ein Kind, das künftig die erste Klasse besuchen wird, erklärte beim Besuch der Volksschule folgendes: „Die Volksschule heißt so, weil da alle Kinder brav sein und FOLGEN müssen („FOLGschule!“)“



Zauberer zu Besuch

Wunderbarer Vormittag für die Kindergartenkinder

Am 19. Mai besuchte der Zauberer Helmut den Kindergarten. Einige Kinder durften Helmut sogar assistieren und haben natürlich auch mit zaubern dürfen. Der Höhepunkt der Show war, als Helmut einen

wuscheligen, weißen Hasen aus dem Hut zauberte und wir Kinder durften ihn streicheln. Zum Schluss bekam jede Gruppe noch ein Luftballontier gebastelt. Hoffentlich besucht uns Helmut, der Zauberer bald wieder!



Die Kinder der gelben Gruppe EG freuten sich besonders auf den Ausflug zur Polizei. Vorerst gab es im Kindergarten jedoch die wichtigsten Informationen in Sachen Verkehrserziehung, daran anschließend wurde das Wissen bei der Führerscheinprüfung abgefragt. So manch einer zeigte seinen Führerschein auch dann bei der Polizei her.



„Ausverkauft“, ein begeistertes Publikum, ...



... ein vollzähliges und motiviertes Lehrerteam ...



Eine lustige Story mit viel Wortwitz und Komik, ...



... von einem großartigen Ensemble überzeugend gespielt, ...



...zweimal Triumph vor vollem Haus!

Unser drei erfolgreichen Teilnehmerinnen am Bundewettbewerb von Prima la Musica Angelika Pecha, Johanna Weiss und Sophie Forstreiter.



Neues aus der Joe

Musik ohne Grenzen, Salon zur reschen Elfi,

Musik ohne Grenzen

Am 9. April fand im Deutsch Ordens Schloss mittlerweile schon zum 20. Mal unser jährliches Lehrerkonzert statt. Auch heuer war der Saal bis zum letzten Platz gefüllt und unser Publikum wurde dem Motto entsprechend mit einem Querschnitt durch viele musikalische Stile und Epochen verwöhnt und war beim anschließenden „meet & greet“-Buffet voll des Lobes über einen gelungenen Konzertabend.

immer wieder zu Lachsalven und Begeisterungstürmen hin. Die Ausführenden boten durchwegs überzeugende Darbietungen, was sich zugegebener Maßen nicht wirklich schwierig gestaltete, hat der Autor doch bei der Auswahl der einzelnen Charaktere den oft verwendeten Beisatz „Parallelen mit lebenden Personen sind rein zufällig“ bewusst außer Acht gelassen.

Prima La Musica

Beim diesjährigen Musikwettbewerb „Prima La Musica“ haben es gleich drei Sängerinnen aus der Klasse Marlene Distl durch einen „1 Preis mit Weiterleitung“ bis ins **Bundesfinale** nach Linz geschafft, bei dem **Angelika Pecha** in der Altersgruppe 4+ mit einem **dritten**, **Sophie Forstreiter** in der Altersgruppe 3+ ebenfalls mit einem **dritten**, sowie **Johanna Weiss** in der Altersgruppe 3+ mit einem **zweiten Preis** ausgezeichnet wurde. Wir gratulieren sehr herzlich zu diesen tollen Leistungen!

„Salon zur reschen Elfi“

Nach dem Riesenerfolg im Vorjahr wurde am 21. und 22. Mai das MusiComical „Salon zur reschen Elfi“ von unserem Kollegen Wolfgang M. Berry zum Erstmals- oder Wiedersehen heuer nochmals aufgeführt. Auch diesmal waren beide Vorstellungen ausgezeichnet besucht und die Darstellerinnen und Darsteller, wie immer unterstützt von einer Lehrerband, rissen das Publikum

Zawinul Award

Anfang April sind die Entscheidungen über die Vergabe der heurigen **Joe Zawinul Award** gefallen. Eine 14-köpfige Fachjury, bestehend aus sieben Mitgliedern aus Österreich und sieben aus Los Angeles, hat die 3 PreisträgerInnen für 2016 ermittelt. Der „Z Award 2016“ ging an den 16-jährigen Pianisten/Songwriter Jakob Eder aus der Musikschule



... ein breitgefächertes Programm quer durch alle Musikstile, ...



... ein durch und durch gelungener Abend.

Zawinul Musikschule

Prima la Musica, Zawinul Award u.v.a. mehr

Nibelungengau und der „Z Spirit Award 2016“ ging an die 17-jährige Gitarristin/Sängerin **Melanie Schörg** aus der Joe Zawinul Musikschule Gumpoldskirchen. Der „US Z Award 2016“ geht an den 18-jährigen Bassisten **Jonathan Rivera**. Die beiden österreichischen Gewinner werden Ende August einen 12-tägigen Musik- und Kulturaufenthalt in **Los Angeles** verbringen, im Haus von Anthony Zawinul wohnen und neben Musikunterricht bei international renommierten Künstlern ein breitgefächertes Kulturprogramm geboten bekommen, während Jonathan Rivera in der Zeit von 15.-27. Juni einen ebensolchen Aufenthalt in **Gumpoldskirchen** verbringen wird. Bilder von der „Z Award-Ceremony“ sowie vom „Students' Exchange“ werden in der nächsten Ausgabe zu sehen sein.

angehenden Jungkünstler mit viel Interesse bei der Sache, und das nährt natürlich die Hoffnung, dass viele von ihnen im Herbst zu unseren neuen Schülern zählen werden.

Buntes Kinderkonzert

Als letzten großen Programmpunkt des heurigen Schuljahres ist noch das „bunte Kinderkonzert“ zu erwähnen, das am 12. Juni unter tatkräftiger Unterstützung unseres „Moderations-Clowns“ Max stattfand. Bilder und einen Bericht über dieses Spektakel finden Sie ebenfalls in der nächsten Ausgabe.

Wir wünschen alles unseren Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern schöne und erholsame Ferien und freuen uns auf ein Wiedersehen im Schuljahr 2016/17!

Die Lehrerinnen und Lehrer der Joe Zawinul Musikschule



Der 18-jährige Bassist und „US Z-Award Gewinner“ Jonathan Rivera war im Juni für 12 Tage Gast in Gumpoldskirchen.



Die 17-jährige Musikerin Melanie Schörg ist die Gewinnerin des „Z Spirit Awards 2016“ und wird gemeinsam mit ...



... dem 16-jährigen „Z Award 2016“ Gewinner Jakob Eder Ende August eine 12-tägigen Aufenthalt in Los Angeles verbringen.

Instrumentenpräsentation

Am 2. Juni fand in allen Unterrichtsräumen der Musikschule die jährliche Instrumentenpräsentation für Vorschul- und Volksschulkinder statt. Im Vortragssaal stellte jeder Lehrer sein Instrument kurz vor, danach hatten die Kinder wie jedes Jahr in den einzelnen Klassen die Möglichkeit, mit den Lehrerinnen und Lehrern zu sprechen und alle Instrumente auch selbst auszuprobieren, und die Eltern konnten eventuelle musikalische Neigungen und Vorlieben ihrer Kinder entdecken. Wie jedes Jahr waren die



Ein volles Haus bei der diesjährigen Instrumentenpräsentation in der Musikschule.

Rotes Kreuz wählte

Bezirksstelle der Blaulichtorganisation hat neuen Vorstand

Die Bezirksorganisation des Roten Kreuzes Mödling lud seine Mitglieder zur Generalversammlung ein, im Rahmen derer auch der Vorstand gewählt wurde.

Die Funktionäre

Zum Bezirksstellenleiter wurde Michael Dorfstätter gewählt, ihm zur Seite steht als Stellvertreter Gerald Pitsch. Kassier ist Robert Horacek, Schriftführerin Catharina Prachar (die die Wahl jedoch nicht annahm). Als weibliche Mannschaftsvertreter wurden Evelyn Kocsis und Martina Mohrenberger eingesetzt. Männliche Mannschaftsvertreter sind Gernot Bauer, Christian Descher, Andreas Heschl und Alexander Hopfgartner. Schriftführer-Stellvertreterin ist Martha Dürauer, Kassier-Stellvertreter Kurt Bobich.

Generalversammlung

191 Wahlberechtigte und etliche nicht stimmberechtigte Mitarbeitern füllten den Rotkreuz-Saal und zeigten



Im Bild v.li. Evelyn Kocsis, Gernot Bauer, Gerald Pitsch, Michael Dorfstätter, Robert Horacek und Martina Mohrenberger.

ihr großes Interesse für den weiteren Weg der Bezirksstellenleitung. Schon im 1. Wahldurchgang erreichte Michael Dorfstätter mit mehr als 53% die absolute Mehrheit. Für die restlichen Funktionen erreichten alle Kandidaten die nötigen 50% + 1 Stimme (mit Ausnahme von Evelyn Rillé als Kandidatin zur Stellvertreterin). Dr. Catharina Prachar nahm die Wahl zur Schriftführerin aus persönlichen Gründen nicht an, beide Funktionen

werden in der turnusmäßigen ordentlichen Bezirksstellenversammlung im Herbst nachgewählt. Nach Ablauf der Einspruchsfrist und der Bestätigung durch den Ausschuss des Landesverbandes des RK NÖ ist die neu gewählte Bezirksstellenleitung definitiv. Die Bezirksstelle dankt den Mitarbeitern für die enorm hohe Wahlbeteiligung und ihr Bekenntnis zur Demokratie und ihren Grundsätzen.

Helfen Sie helfen – Zeitspenden

Neben hauptberuflichen Mitarbeitern gibt es auch eine große Anzahl freiwilliger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Bezirksstelle Mödling. Frauen und Männer, die einen Teil ihrer Freizeit der Mitmenschlichkeit widmen, sind die wichtigste Mitarbeitersäule für das Rote Kreuz. Es handelt sich dabei um Menschen, denen es nicht egal ist, wenn andere in Not sind. Interessiert? Infos, Tel. 059 144 640 00, www.rotekreuz.at

Liebe zum Weinort

August Dünki kommt seit 6 Jahrzehnten zu Besuch



Einen besonderen Gast ehrte Vizebürgermeister Jörgen Vöhringer im Haus von Frau Brunhild Stampfer: Seit 60 Jahren hält ihr Schwager **August Dünki** aus Trüllikon in der Schweiz dem Weinort die Treue und ist hier auch immer wieder herzlich willkommen. Am 17. März überreichte Vöhringer ihm nun eine Ehrenurkunde sowie das Buch „850 Jahre Gumpoldskirchen“ von Dr. Johann Hagenauer samt Karton Gumpoldskirchner Königswein namens der Marktgemeinde Gumpoldskirchen als Dankeschön. „Und um diese besondere Verbundenheit noch zu vertiefen“, lächelt Vöhringer.



1. Über zwanzig Kindergärtnerinnen aus Russland besuchten am 20. April den achtgruppigen Vorzeige-Kindergarten in Gumpoldskirchen. GGR Ing. Walter Promitzer, Amtsleiter Ing. Harald Nirschl und Kindergarten-Leiterin Karin Nakowitsch führten die Damen durchs Haus und informierten über alles Wissenswerte. Die Russinnen zeigten sich vom modernen Kindergarten in Gumpoldskirchen sehr beeindruckt und notierten und fotografierten eifrig ihre Eindrücke.
2. Am 20. April nahmen zwei Knaben- und eine Mädchenmannschaft am Fußballturnier für Volksschulen im Bezirk Mödling teil. Trotz des kalten Windes waren unsere Zuschauer mit ihren tollen Anfeuerungsgesängen dabei und alle können mit den Ergebnissen zufrieden sein. Die Mädchen erreichten mit hervorragendem Einsatz den dritten Platz. Eine Burschengruppe konnte den 9. Platz erobern und die anderen Knaben brachten den Sieg nach Hause. Daher werden sie am 3. Juni unsere Schule beim Regionaltournament in Bad Erlach vertreten. Wir sind alle sehr stolz und freuen uns über die Sportbegeisterung unserer Schülerinnen und Schüler.
3. und 4. Zur Vollversammlung mit Präsentation des Jahresergebnisses und Ehrung der langjährigen Mitglieder lud die Raiffeisenbank Gumpoldskirchen ein. 2.668 Kunden wurden in der Bankstelle 2015 betreut, 780 Mitglieder zählte der Genossenschaftsrat. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Maria Carhaun, Hannelore Clever, Hermann Holl, Rudolf Holzer, Elisabeth Kellner, Wolfgang Pink und Susanne Pollak mit Urkunde und der silberne RAIBA-Nadel ausgezeichnet (Bild 3.) Für ihre 50-jährige Mitgliedschaft mit der goldenen RAIBA-Nadel geehrt wurden Gustav Grill, Johann Roschmann und Karl Weiss (Bild 4.).
5. Während sie in jungen Jahren ihren Hausberg, den Anninger, zu Fuß bestiegen, ging es am 12. Mai 2016 mit den Senioren per Bus auf den Anninger. Im Anningerhaus wurde eingekehrt und bei einer gemütlichen Jause schwelgten die Gumpoldskirchner Senioren von alten Zeiten und ihren Erlebnissen auf dem Anninger. Walter Maresch und sein bewährtes Team versorgten die hungrigen Gäste mit Schmankerln des Hauses. Die TeilnehmerInnen waren über den netten Ausflug sehr erfreut, bot er doch eine schöne Abwechslung.



1. Mit dem seit 2014 etablierten Event „Weinstieg in den Frühling“ öffneten die Gumpoldskirchner Weinbauer am 2. und 3. April ihre Keller für Weinfreunde. Bei strahlendem Frühlingswetter und angenehmer Temperatur durften sich die Winzer auch über regen Besuch freuen. Im Bild LAbg. Bgm. Hans Stefan Hintner, DI Florian Schnitzer, Bürgermeister Ferdinand Köck, „Alt-Winzer“ Franz Rechtberger, Hannerl Schnitzer, LAbg. Bgm. Christoph Kainz und Otmar Schnitzer.
2. Das Fronleichnamfest bringt Jahr für Jahr die Zusammengehörigkeit der gesamten Gemeinde zum Ausdruck. Um das Einende hervorzuheben, wirkten auch heuer wieder zahlreiche Vereine bei der Gestaltung der Feier an vier Altären mit. Höhepunkt war auch diesmal die Fronleichnamprozession durch den Ort
3. Zu einem wahren Veranstaltungsreigen luden die Winzer der Thermenregion mit ihrem diesjährigen Weinfestival ein, bei dem Gumpoldskirchen auf vielfältige Weise im Zentrum stand. Beim großen Weindegustationsmenü im Freigut Thallern konnte man sich lukullisch verwöhnen lassen, bei den Riedenwanderungen erfuhr man viele interessante Neuigkeiten rund um das Weinbaugebiet. Stark vertreten waren Gumpoldskirchens Winzer aber auch bei Wein im Park und der Big Bottle Party in Baden. Im Bild Birgit Pferschy-Seper (Winzerin aus Mödling) mit Johannes Gebeshuber (Weingut spaetrot-gebeshuber, Gumpoldskirchen) und Jungwinzerin Lena Krug (ebenfalls Gumpoldskirchen) bei der Big Bottle Party im Casino Baden.
4. Unter dem Motto „Veronika der Lenz ist da“ stand das diesjährige Frühlingskonzert des Musikvereins Gumpoldskirchen. Mit ihrem Können beeindruckten auch die Blasinos - besonders begrüßt wurde Prof. Johann Österreicher, dessen Polka „Auf'm Heferberg“ gespielt wurde. Durchs Programm führte einmal mehr gekonnt Eduard Tauftratzhofer jun.
5. Am 11. April besuchte die 3a zusammen mit Volksschul-Direktorin Brigitte Krüger und Klassenlehrerin Michaela Kruschke das Rathaus, wo sie von Bürgermeister Ferdinand Köck in Empfang genommen wurden. Der Bürgermeister stand den Kindern zu allen Fragen geduldig Rede und Antwort, auch die Führung durch das Haus faszinierte.